Ressort: Vermischtes

Wetter: Nach Nebelauflösung vielerorts sonnig

Offenbach, 15.11.2012, 05:00 Uhr

GDN - Heute startet der Tag vielfach mit Nebel- und Hochnebelfeldern. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Diese können sich vor allem nördlich des Thüringer Waldes und Erzgebirges sowie in Alpennähe im Tagesverlauf auflösen. Auch auf den Bergen gibt es vielerorts den ganzen Tag Sonnenschein. In den übrigen Gebieten wird es die Sonne schwer haben sich durchzusetzen. Meist bleibt es den ganzen Tag neblig trüb. Die Höchstwerte bewegen sich zwischen 5 und 8 Grad, in den Dauernebelgebieten bleibt es bei 3 Grad, am Nordrand der Berge sind mit Sonne bis 13 Grad möglich. Es weht ein meist schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Freitag verdichtet sich der Nebel und breitet sich über große Teile von Deutschland aus. In Alpennähe sowie in höheren Mittelgebirgslagen bleibt es klar. Die Luft kühlt auf 5 bis 0 Grad ab. Dort wo es noch längere Zeit klar bleibt, ist Frost bis -5 Grad möglich. In Küstennähe liegen die Werte bei 7 Grad. Am Freitag überwiegen in weiten Teilen Deutschlands Nebel- und Hochnebelfelder. Lang anhaltend sonnig bleibt es in höheren Berglagen. Mit einer vornehmlich südlichen Windrichtung breiten sich Wolkenauflockerungen zudem auf der Nordseite der Mittelgebirge und Alpen langsam bis ins Vorland aus. Die Höchstwerte liegen im Dauernebel nur zwischen 2 und 5 Grad. Mit Sonnenunterstützung sind bis 9 Grad, am Alpenrand auch bis 14 Grad möglich. In der Nacht zum Samstag kommt es erneut zur Verdichtung und Ausbreitung von Nebel und Hochnebel. Dort wo der Himmel längere Zeit klar bleibt, gehen die Werte in den Frostbereich bis -5 Grad zurück. Sonst werden zwischen 6 und 0 Grad erwartet. Am Samstag ändert sich am grundlegenden Wettercharakter kaum etwas. Oft halten sich Nebel- und Hochnebelfelder, die sich meist nur nördlich und nordöstlich der Mittelgebirge auflösen. Auch auf den Bergen bleibt es sonnig. Sonst hat es die Sonne schwer sich durchzusetzen. Meist bleibt es ganztags neblig trüb. Im Dauernebel werden zwischen 2 und 5 Grad erwartet. Sonst steigt die Temperatur auf 6 bis 11 Grad, in einigen Mittelgebirgen sind sogar Werte bis zu 14 oder 15 Grad möglich. Der Wind weht meist schwach, an der Nordsee auch mäßig aus südlichen Richtungen. In der Nacht auf Sonntag breiten sich Nebel- und Hochnebel erneut aus. Im Nordwesten ist gebietsweise leichter Regen oder Sprühregen möglich. Die Tiefstwerte bewegen sich zwischen 6 und 0 Grad. Dort wo es länger klar bleibt sind bis -5 Grad möglich.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-2360/wetter-nach-nebelaufloesung-vielerorts-sonnig.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619